

OFFERED

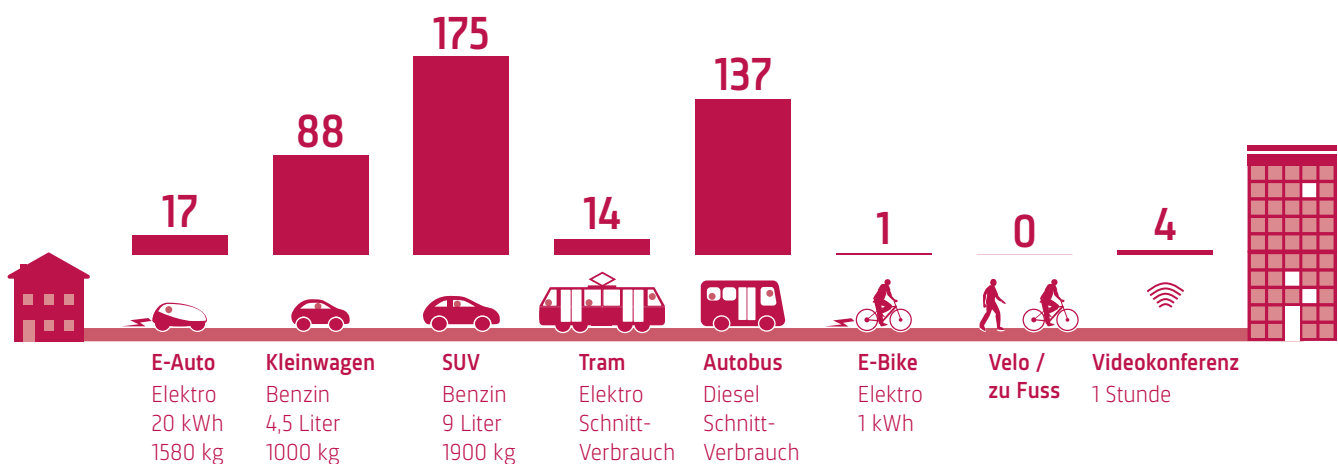
KLIMABEWUSST PENDELN

Vier Millionen Menschen pendeln in der Schweiz zur Arbeit. Wieviel Kohlenstoffdioxid (CO₂) dabei ausgestossen wird, hängt in grossem Masse vom benützten Verkehrsmittel ab. Wer mit dem Auto unterwegs ist, verursacht unter Umständen zehnmal so viel Emissionen, wie ÖV-Reisende – je nach Fahrzeugmodell oder gewähltem ÖV. Am umweltfreundlichsten schneidet ab, wer mit eigener Muskelkraft ans Ziel fährt. Eine emissionsarme Alternative zur Fahrt an den Arbeitsplatz bieten Videokonferenzen, wo auf eine Reise verzichtet wird. Eine konkrete Wahlmöglichkeit haben wir auch beim Kauf eines Autos: Wie umweltfreundlich wollen wir uns fortbewegen? Auch sind wir stark von raumplanerischen Aspekten abhängig. Im städtischen

Raum, wo Velo, ÖV und Auto für eine kürzere Pendlerdistanz gleichberechtigt nebeneinander stehen, ist das vorhandene Strassen- und Wegnetz entscheidend. Gesonderte Rad- und Fusswege zum Beispiel fördern den mit eigenen Muskeln betriebenen Verkehr. Ebenso verkürzen Querverbindungen den Arbeitsweg. ■

Weiterlesen? Brennpunkt Klima Schweiz, Kapitel 3.5 «Verkehr» und Kapitel 3.8 «Urbane Strategien zum Klimawandel»
www.proclim.ch/brennpunkt

CO₂-Ausstoss in Gramm pro Personenkilometer



MEHR INFORMATIONEN

Die Zahlen stammen vom Vergleichsrechner von Mobitool aus dem Kontext «Lokal».

www.mobitool.ch

PUBLISHED AND DISTRIBUTED BY:

Swiss Academy of Sciences (SCNAT)
ProClim – Forum for Climate and Global Change
House of Academies, Laupenstrasse 7
P.O. Box, 3001 Bern, Switzerland



Höchster Standard für Ökoeffektivität.
Cradle to Cradle™-zertifizierte Druckprodukte
hergestellt durch die Vögeli AG.
Bindung ausgenommen